

ZWEITER
HANS SOLDAN MOOT ZUR ANWALTlichen BERUFSPRAXIS



FALLAKTE, AUSGABE AM 03.07.2014.

VERANSTALTER:

Soldan
Stiftung für Anwälte


BUNDESRECHTSANWALTSKAMMER


Deutscher **Anwalt** Verein

djft
DEUTSCHER JURISTEN-FAKULTÄTENTAG

DURCHFÜHRUNG:

IPA Institut für
Prozess- und Anwaltsrecht

Soldan MOOT

soldanmoot.de

AUSGABE DER SOLDAN MOOT | FALLAKTE: 3. JULI 2014

ABLAUF DER SCHRIFTLICHEN ANMELDEFRIST ZUM 2. SOLDAN
MOOT: 24. JULI 2014, 24:00 UHR

EINREICHEN DER KLAGESCHRIFT:
DONNERSTAG, 7. AUGUST 2014, 24:00 UHR
(ALS *.PDF AN INFO@SOLDANMOOT.DE)

EINREICHEN DER BEKLAGTENSCHRIFT:
DONNERSTAG, 11. SEPTEMBER 2014, 24:00 UHR
(ALS *.PDF AN INFO@SOLDANMOOT.DE)

MÜNDLICHE VERHANDLUNGEN IN HANNOVER:
DONNERSTAG 09. - SAMSTAG 11.10.2014

HINWEISE ZUR ANMELDUNG, ZUM FORMAT UND DER ZITIERUNG
HINSICHTLICH DER KLAGESCHRIFTEN BZW.
KLAGEERWIDERUNGSSCHRIFTEN IN DEN REGELN DES
HANS SOLDAN MOOTS 2014 UNTER
WWW.SOLDANMOOT.DE
(ACHTUNG: AKTUALISIERTE FASSUNG VOM 03.07.2014)

Meisterbauer GmbH

z.Hd. Herrn Geschäftsführer Walter Bauer

Hausbaustraße 3a

30873 Backsteinhausen

Berlin

Rechtsanwälte

Dr. Heinz Brommberg

Jan Wankelmuth LL.M.

Am Savignyplatz 4

10683 Berlin

Tel.: 0331 877 3336

Fax: 0331 877 654 8

Mail: info@wankelmuth.de

Web: www.wankelmuth.de

Abschluss der Rechtssache 4 O 1489/13

02.04.2014

Meisterbauer gegen Schuld-Bau wegen Werklohnforderung

Sehr geehrter Herr Bauer,

in der o.a. Sache haben wir, wie Sie wissen, für Sie erneut ein erfreuliches Urteil erstritten. Da nunmehr die Rechtsmittelfristen in der Sache abgelaufen sind und diesseits keine weiteren Schritte erforderlich sind erlauben wir uns, um den Fall abzuschließen, Ihnen entsprechend unserer Honorarvereinbarung die angehängte Kostennote in Rechnung zu stellen.

2253,37 Euro

Wir bitten um gelegentlichen Ausgleich auf eines der bekannten Kanzleikonten unter dem Verwendungszweck 40148913 und verbleiben mit den besten Grüßen und der Hoffnung auf eine weitere, erfolgreiche Zusammenarbeit.

Brommberg

Dr. Heinz Brommberg, Rechtsanwalt

[Vom Abdruck der Kostennote ist abgesehen worden, von der richtigen Berechnung des Betrages kann ausgegangen werden.]

Meisterbauer GmbH

Hausbaustraße 3a

30 873 Backsteinhausen

Tel.: 051391 / 388 388 377 Fax: 051391 / 388 388 300

info@meisterhausbauer.de

18.04.2014

Kanzlei Wankelmuth

z.Hd. Herrn Dr. Heinz Brommberg

Am Savignyplatz 4

10683 Berlin

Sehr geehrter Herr Dr. Brommberg,

auf meiner Wiedervorlageliste stand heute der Prozess wegen des Bürokomplexes in Hannover Innenstadt. Der Prozess ist nun schon über drei Jahre anhängig, ich meine, dass man wenigstens die erste Instanz zeitnah zum Abschluss bringen können müsste. Allein in meinem Sekretariat füllen die Prozessunterlagen mittlerweile fast ein ganzes Regal. Auch haben wir bereits über 175.000 Euro an Anwaltsgebühren an Sie überwiesen. Schon jetzt werden wir, aufgrund der mit Ihnen getroffenen Vereinbarung über einen Stundenlohn von 375,00 Euro, im Falle des Obsiegens einen beträchtlichen Teil der Anwaltskosten nicht erstattet bekommen. Wobei Sie uns damals darauf hingewiesen hatten, dass ein derartig kompliziertes Verfahren zum gesetzlichen Gebührensatz nicht darstellbar sei.

Ich brauche Ihnen nicht zu erläutern, dass ein anhängiges Verfahren in derartiger Größenordnung aus mehreren Gründen für ein mittelständisches Unternehmen wie das unsere eine erhebliche Belastung darstellt.

Mit freundlichen Grüßen in der Hoffnung auf baldige Rückmeldung

W. Bauer

Walter Bauer

Meisterbauer GmbH
Geschäftsführer: Walter BauerSitz der Gesellschaft : Backsteinhausen
Handelsregister: HRB 5476 Backsteinhausen

Meisterbauer GmbH
z.Hd. Herrn Geschäftsführer Walter Bauer
Hausbaustraße 3a
30873 Backsteinhausen

Berlin
Rechtsanwälte
Dr. Heinz Brommberg
Jan Wankelmuth LL.M.

Am Savignyplatz 4
10683 Berlin
Tel.: 0331 877 3336
Fax: 0331 877 654 8
Mail: info@wankelmuth.de
Web: www.wankelmuth.de

Ihre Sachstandsanfrage vom 18.04.2014 in Sachen

Hammer Beton / Meisterbau GmbH, LG Hannover, Az. 15 O 12/11

Wegen Schadensersatz

21.04.2014

Sehr geehrter Herr Bauer,

Ihr Schreiben vom 18.04.2014 hat sich mit meinem, an Sie geplanten, Schreiben überschritten. Prozessentscheidend ist, wie der Brandsachverständige die von Ihnen verbauten Brandmeldesysteme beurteilt und ob das System hinreichend dokumentiert ist. Im Grunde sind daher zu jeder einzelnen Brandmeldestelle Feststellungen zu treffen. Da ca. 570 Brandmeldestellen eingebaut wurden, hat das Sachverständigengutachten länger als gewöhnlich gedauert.

Gestern habe ich das 1.200 Seiten starke Gutachten vom Gericht zugesandt bekommen. Das Gericht hat den Termin zur mündlichen Verhandlung auf den 14.07.2014 bestimmt. Wir werden in den nächsten Tagen daran gehen das Gutachten zu analysieren und den Bausachverständigen Dr. Denk, mit dem wir in solchen Fällen eng zusammenarbeiten, einzuschalten, um mit der notwendigen technischen Perspektive zu dem Gutachten Stellung nehmen zu können. Wir sollten diese Stellungnahme bei Gericht ca. 14 Tage vor dem Termin einreichen, um der Gegenseite vor dem Termin nicht allzu viel Reaktionszeit einzuräumen.

Sobald ich mich mit Dr. Denk besprochen habe, werde ich mich wieder bei Ihnen melden.

Mit freundlichen Grüßen

Brommberg

Dr. Heinz Brommberg, Rechtsanwalt

[Es ist davon auszugehen, dass die Terminladung formell korrekt ist und auch das o.g. Datum enthält.]

Meisterbauer GmbH

z.Hd. Herrn Geschäftsführer Walter Bauer

Hausbaustraße 3a

30873 Backsteinhausen

Erfolg kennt keine Grenzen – Rundschreiben an unsere Mandanten

Berlin

Rechtsanwälte

Dr. Heinz Brommberg

Jan Wankelmuth LL.M.

Am Savignyplatz 4

10683 Berlin

Tel.: 0331 877 3336

Fax: 0331 877 654 8

Mail: info@wankelmuth.de

Web: www.wankelmuth.de

25.04.2014

Sehr geehrte Herr Bauer,

Erfolg darf vor Grenzen nicht haltmachen. Wir freuen uns mitteilen zu können, dass die Kanzlei Wankelmuth ab 1. Juni 2014 nunmehr Teil einer internationalen Anwaltssozietät ist. Besonders freut uns, dass wir namensgebender Bestandteil dieser Sozietät werden dürfen, in Zukunft firmieren wir für Sie als Großmuth Wankelmuth & Partners LLP (GWP LLP).

Die neue Kanzlei wird aus einem Zusammenschluss unserer Kanzlei mit der amerikanischen Kanzlei Großmuth hervorgehen. Die Kanzlei Großmuth ist eine überaus renommierte anglo-amerikanische Kanzlei in den USA und England. Sie wurde vielfach ausgezeichnet, z.B. durch den International Legal Alliance Award oder durch den Who's Who Legal Award.

Wir sind uns sicher mit der Kanzlei Großmuth den richtigen strategischen Partner auch für die Globalisierungsstrategien unserer Klienten gefunden zu haben. Durch den Zusammenschluss stehen wir Ihnen in ab 1. Juni 2014 mit sechs Büros in den USA, England, Belgien und Deutschland zur Verfügung.

Wir würden gerne bereits alle bestehenden Mandatsverhältnisse der Kanzlei Wankelmuth in der neuen Struktur fortführen. Wir wären Ihnen daher sehr dankbar, wenn Sie der Übertragung des Mandats von der Kanzlei Wankelmuth auf die Kanzlei GWP LLP zustimmen würden. Bitte senden Sie hierzu das beiliegende Antwortschreiben an uns unterschrieben zurück.

Rechtlich ändert sich für Sie hierdurch wenig. Vertragspartner des Anwaltsvertrags wird hierdurch nunmehr die GWP LLP mit Sitz in London. Für alle aus den Deutschen Büros künftig bearbeiteten Mandate bin ich zum Prokuristen und ständigen Vertreter der GWP LLP bestellt

Berlin

Rechtsanwalt, AG Berlin-Schöneberg PR 889

Kanzlei Wankelmuth

worden. Bevollmächtigt werden die in Deutschland zugelassenen Rechtsanwälte der GWP LLP sein.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit den hinzugewonnen Perspektiven und Partnern sehen wir uns auch zukünftigen Aufgaben mehr als gewachsen und bauen – zusammen mit Ihnen – auf eine ertragreiche Zukunft.

Wir verbleiben mit freundlichen Grüßen

Brommberg

Dr. Heinz Brommberg, Rechtsanwalt

Anlage: Mandatsübernahmeerklärung

Meisterbauer GmbH

Hausbaustraße 3a

30 873 Backsteinhausen

Tel.: 051391 / 388 388 377 Fax: 051391 / 388 388 300

info@meisterhausbauer.de

An Rechtsanwälte
Großmuth Wankelmuth & Partners, LLP

z.H. Herrn Rechtsanwalt Dr. Heinz Brommberg

Per Fax: 0331 877 3336

Am Savignyplatz 4
10683 Berlin

28.04.2014

**Gratulation und Mandatsübernahmeerklärung in Sachen Hammer Beton gegen
Meisterbauer**

Sehr geehrter Herr Dr. Brommberg,

herzlichen Glückwunsch zu der Fusion. Gerne habe ich die Mandatsübernahmeerklärung unterschrieben. Anliegend ein von mir unterschriebenes Exemplar, das zweite Exemplar habe ich zu unseren Akten genommen. Das kann von uns nur von Vorteil sein, wenn wir gegen Hammer Beton einen starken Partner an unserer Seite wissen.

Mit freundlichen Grüßen

W. Bauer

Walter Bauer

Mandatsübernahmeerklärung

I.

Die Kanzlei Wankelmuth geht ab 1. Juni 2014 in der Kanzlei Großmuth, Wankelmuth und Partners LLP auf (nachfolgend GWP genannt).

Hiermit erklären wir uns damit einverstanden, dass die Kanzlei GWP die zwischen der Firma Meisterbau GmbH und der Kanzlei Wankelmuth geschlossenen Anwaltsverträge übernimmt (Vertragsübernahme). Gleichzeitig endet damit das Vertragsverhältnis mit der Kanzlei Wankelmuth, Berlin.

Prozessbevollmächtigte von GWP sind die Rechtsanwälte:

Dr. Heinz Brommberg, Berlin

Prof. Dr. Volker Grohmer, München

Jan Wankelmuth LL.M., Berlin

Diesen wird hiermit Prozessvollmacht gem. § 81 ZPO in der Sache

Hammer Beton / Meisterbau GmbH, Landgericht Hannover, Az. 15 O 12/11
wegen Schadensersatz erteilt.

Die Vollmacht umfasst:

- das Recht, alle den Rechtsstreit betreffenden Prozesshandlungen einschließlich derjenigen, die durch eine Widerklage, eine Wiederaufnahme des Verfahrens und die Zwangsvollstreckung veranlasst werden, vorzunehmen;
- das Recht, einen Vertreter sowie einen Bevollmächtigten für die höheren Instanzen zu bestellen;
- das Recht, alle zur Beendigung des Rechtsstreits durch Vergleich erforderlichen Erklärungen abzugeben;
- die Ermächtigung, einen Verzicht auf den Streitgegenstand zu erklären;
- das Recht, einen von dem Gegner geltend gemachten Anspruch anzuerkennen;
- das Recht der Empfangnahme der von dem Gegner oder aus der Staatskasse zu erstattenden Kosten.

GWP ist im Gesellschaftsregister von Großbritannien (Companies House) unter der Nr. 1337 1987 2105 als Gesellschaft mit beschränkter Haftung nach britischem Recht (private company limited by shares) namens Großmuth Wankelmuth & Partners Limited mit Sitz in London eingetragen.

Managing Director (Geschäftsführer) der Gesellschaft ist Michel Jordan LL.M , geboren am 15. Januar 1965 in Stoke on Trent, wohnhaft in Belgravia Square 12, London.

Der Managing Director vertritt die Gesellschaft stets einzeln.

II.

Die GWP Limited hat in Deutschland eine Zweigniederlassung mit Sitz in Berlin und München unter der Firma Großmuth, Wankelmuth & Partners LLP. Gegenstand der Zweigniederlassung ist Rechtsberatung.

Zum Prokuristen der Gesellschaft und ständigen Vertreter für die Tätigkeit der Zweigniederlassung wurde Rechtsanwalt Dr. Heinz Brommberg, Am Savignyplatz 4, 10683 Berlin bestellt.

Berlin, den 25. April 2014

Backsteinhausen, den 27. April 2014

Für die GWP LLP

Brommberg

Brommberg

Für die Meisterbauer GmbH

W. Bauer

Bauer

Incredible Huge Industries USA AG

Supplyroad 124 · Austin Texas · USA Postal Code 78705

Hammer Beton GmbH & Co.KG

Am Holzgraben 35

D - 30135 Hannover

Sehr geehrter Herr Bruchhaus,
sehr geehrter Herr Kiesel,
sehr geehrte Frau Dr. Morsch,

wir freuen uns, dass unsere kurzen Verhandlungen zu einem derart erfreulichen Ergebnis für alle Beteiligten geführt haben und unsere Due Diligence Abteilung schon nach drei Wochen grünes Licht für die Transaktion gegeben hat.

Mit der kompletten Übernahme Ihres Unternehmens setzen wir gemeinsam den Schritt in Richtung Zukunft. Die europäische Baubranche birgt für uns bislang noch unerschlossenes aber vielversprechendes Potential, welches wir mit der Erfahrung der Fachleute von Hammer Beton nutzen wollen.

Mit freundlich Grüßen

Frank Smith

Frank Smith III., CEO

TEL: + 001 34 09854444
FAX: + 001 34 09854444 33
webmaster@hugeindustries.com
www.hugeindustries-usa.com

CEO – Frank Smith III.

Board of Supervisors:
John Puck
Jeffrey Polt
Isabell Plich

Sitz in Deutschland:
Frankfurt am Main
Amtsgericht Frankfurt am Main
Handelsregister: HRB 89067548

Umsatzsteuer-
Identifikationsnummer:
DE 10086596

05.05.2014

Incredible Huge Industries USA AG

Supplyroad 124 · Austin Texas · USA Postal Code 78705

GWP

Attn: Mrs Hullington

825 Eighth Avenue

New York, NY 10019-7475

Dear Ariane,

(in deutscher Übersetzung)

der gestrige Abend bei Lurger war sehr nett und die Steaks wie üblich superb. Eure Mithilfe bei der Übernahme von Hammer Beton in Deutschland war wie immer exzellent. Auch dir darf ich zur Fusion mit der deutschen Kanzlei Wankelmuth gratulieren. Wankelmuth soll einen ausgezeichneten Ruf in Deutschland haben. Wir können uns durchaus vorstellen, dass unsere neue Tochter Hammer Beton verstärkt mit eurem neuen Büro in Deutschland zusammenarbeiten wird. Hammer Beton hat Ärger mit einer ganzen Reihe von Baufirmen wegen verschiedener Brandschutzzeibauten. Hier benötigen wir gute Anwälte.

Wie wir schon im Rahmen des due dilligence festgestellt haben, gibt es kaum Gründe nicht vom Erfolg des Projektes überzeugt zu sein.

Allerdings führt euer deutsches Büro im Augenblick noch einen Prozess gegen unsere neue Tochter. Es wäre schön, wenn wir hierfür eine Lösung finden könnten, damit einer Zusammenarbeit nichts mehr im Wege steht.

Yours

Frank

Frank Smith III., CEO

TEL: + 001 34 09854444
FAX: + 001 34 09854444 33
webmaster@hugeindustries.com
www.hugeindustries-usa.com

CEO – Frank Smith III.

Board of Supervisors:
John Puck
Jeffrey Polt
Isabell Plich

Sitz in Deutschland:
Frankfurt am Main
Amtsgericht Frankfurt am Main
Handelsregister: HRB 89067548

Umsatzsteuer-
Identifikationsnummer:
DE 10086596

05.05.2014

Meisterbauer GmbH
z.Hd. Herrn Geschäftsführer Walter Bauer
Hausbaustraße 3a
30873 Backsteinhausen

*Berlin
Rechtsanwälte
Dr. Heinz Brommberg
Jan Wankelmuth LL.M.
Am Savignyplatz 4
10683 Berlin*

Hammer Beton / Meisterbau GmbH, LG Hannover, Az. 15 O 12/11

*München
Rechtsanwalt
Prof. Dr. Volker Grohmer*

1. Entwurf der Stellungnahme zum Gerichtsgutachten

*Brüssel
Avocat
Dr. Mathilde Caline*

Sehr geehrter Herr Bauer,

anliegend senden wir Ihnen den ersten Entwurf unseres Schriftsatzes, in dem wir zu dem Gutachten des gerichtlich bestellten Sachverständigen Dip. Ing. (FH) Brandt Stellung nehmen. Wir haben den Schriftsatz zusammen mit unserem Bausachverständigen Dr. Denk erarbeitet. Wie Sie dem gleichfalls anliegenden Gutachten entnehmen können, hat der gerichtliche Gutachter sein Gutachten in 35 Unterpunkte eingeteilt. Wir haben bislang zu 20 Punkten Stellung genommen und hoffen, dass sich eine Stellungnahme zu weiteren fünf Punkten aufgrund der Stellungnahme zu den übrigen Punkten erledigt. Hinsichtlich der noch fehlenden zehn Punkte werden wir nächste Woche wieder dazu kommen mit Dr. Denk zu sprechen.

*London
Solicitor
Michel Jordan LL.M.*

*New York
Attorney at law
Ariane Hullington LL.M.*

*Chicago
Attorney at law
Dave Hitch*

Für eine kritische Durchsicht unseres Entwurfs wären wir dankbar. Insbesondere benötigen wir Ihren Input zu:

15.05.2014

- ...
- ...
- ...
- ...

[Von der Wiedergabe der technischen Details wurde abgesehen.]

Mit freundlichen Grüßen

Brommberg

für die Managing Partner, Dr. Heinz Brommberg, Rechtsanwalt

[Vom Abdruck des Gutachtens sowie des Entwurfs der Stellungnahme ist abgesehen worden.]

Niederlassung Berlin
Am Savignyplatz 4a
Berlin

*New York
Rechtsanwältin
Ariane Hullington LL.M.
825 Eighth Avenue
New York, NY 10019 7475*

*Chicago
Attorney at law
Dave Hitch*

*London
Solicitor
Michel Jordan LL.M.*

Lieber Jan,

*Brussels
Avocat
Dr. Mathilde Caline*

ich hatte neulich die Gelegenheit mit unserem guten Freund Frank, dem CEO von Incredible Hugs Industries USA, darüber nachzudenken, wie wir die erst kürzlich getätigte Akquisition von Hammer Beton in Deutschland mit unserer neuen „German Branch“ unterstützen können.

*Berlin
Rechtsanwälte
Dr. Heinz Brommberg
Jan Wankelmuth LL.M.*

Ohne schon jetzt ins Detail gehen zu können, sieht eine mögliche Zusammenarbeit mit Hammer Beton sehr lukrativ für uns aus. Allerdings dürften wir kaum auf Mandate hoffen können, wenn wir Prozesse gegen Hammer Beton in Deutschland führen.

*Munich
Rechtsanwalt
Prof. Dr. Volker Grohmer*

Wir haben die Frage im International Managing Partner Komitee diskutiert und das Komitee hat mich beauftragt, dich zu bitten, eine Lösung herbeizuführen.

19.05.2014

Gerne können wir über unsere Conflict of Interest-Policy bei dem nächsten Global Partner Meeting noch einmal näher sprechen.

Yours

Ariane

Ariane Hullington LL.M., New York

Incredible Huge Industries USA AG

Attn: Frank Smith III

Supplyroad 142

Austin, TX 78705

USA

New York

Attorney at law

Ariane Hullington LL.M.

825 Eighth Avenue

New York, NY 10019 7475

Chicago

Attorney at law

Dave Hitch

London

Solicitor

Michel Jordan LL.M.

Frank,

I spoke to our German partners. I am sure they know what to do.

Brussels

Avocat

Dr. Mathilde Caline

Ariane

Ariane Hullington, LL.M., New York

Berlin

Rechtsanwälte

Dr. Heinz Brommberg

Jan Wankelmuth LL.M.

Munich

Rechtsanwalt

Prof. Dr. Volker Grohmer

20.06.2014

Meisterbauer GmbH

z.Hd. Herrn Geschäftsführer Walter Bauer

Hausbaustraße 3a

30873 Backsteinhausen

Mandatsniederlegung in Sachen Meisterbau gegen

Hammer Beton, Az. 15 O 12/11

Sehr geehrter Herr Bauer,

leider können wir das Mandat gegen Hammer Beton nicht länger fortführen. Wie wir Ihnen schon mit Schreiben vom 25.04.2014 mitteilen durften, sind wir seit 1. Juni 2014 Teil der internationalen Verbundes GWP LLP und damit auch in die Conflict-of-Interst-Policy der Gesamtkanzlei eingebunden.

Gleichzeitig wurde Ihr Prozessgegner von einem langjährigen Mandanten unseres New Yorker Büros aufgekauft, sodass uns das International Partner Komitee gebeten hat in dem Verfahren wegen des Bürokomplexes in Hannover Innenstadt das Mandat niederzulegen. Wir haben uns zunächst bemüht in der internen Abstimmung zu einem anderen Ergebnis zu kommen. Leider können wir Ihnen aufgrund des Anwaltsgeheimnisses keine Einzelheit nennen, wir dürfen Ihnen aber versichern, dass wir uns der Argumentation unserer internationalen Partner nicht verschließen konnten.

Den in drei Wochen stattfindenden Termin zur mündlichen Verhandlung über das Gutachten von Dipl.-Ing. (FH) Brandt haben wir in den letzten Wochen zusammen mit unserem Sachverständigen Dr. Denk intensiv vorbereitet und bereits einen ersten Schriftsatzentwurf zur Stellungnahme gefertigt. Leider können wir den Termin selbst nicht mehr wahrnehmen. Für unsere bisher in dieser Angelegenheit verfolgten Aktivitäten dürfen wir Ihnen eine Schlusskostennote i.H.v.

27.500,00 Euro

Berlin

Rechtsanwälte

Dr. Heinz Brommberg

Jan Wankelmuth LL.M.

Am Savignyplatz 4

10683 Berlin

München

Rechtsanwalt

Prof. Dr. Volker Grohmer

Brüssel

Avocat

Dr. Mathilde Caline

London

Solicitor

Michel Jordan LL.M.

New York

Attorney at law

Ariane Hullington LL.M.

Chicago

Attorney at law

Dave Hitch

25.06.2014

anliegend übersenden. Wir würden Ihnen empfehlen, Herrn Rechtsanwalt Dr. Winter mit der Weiterverfolgung Ihrer Interessen zu betrauen. Herr Dr. Winter hat sich vor ca. einem Jahr selbstständig gemacht. Die Adresse seiner Kanzlei lautet: Dr. Winter und Partner, An der Kammerallee 87, 30167 Hannover. Dr. Winter hat an Ihrem Fall bis zu seinem Ausscheiden mitgearbeitet.

Selbstverständlich stehen wir Ihnen in allen anderen Rechtsangelegenheiten weiterhin gern zur Verfügung und sind insbesondere mit unserer neuen Partnerstruktur in der Lage, Ihre eventuellen Planungen auf dem globalen Markt aktiv zu begleiten.

Brommberg

für die Managing Partner, Dr. Heinz Brommberg, Rechtsanwalt

Meisterbauer GmbH

Hausbaustraße 3a

30 873 Backsteinhausen

Tel.: 051391 / 388 388 377 Fax: 051391 / 388 388 300

info@meisterhausbauer.de

26.06.2014

Dr. Winter und Partner

z.Hd. Herrn Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Winter

An der Kammerallee 87

30167 Hannover

Sehr geehrter Herr Dr. Winter,

Herr Rechtsanwalt Dr. Brommberg hat mir mitgeteilt, dass die Kanzlei GWP LLP in meinem Prozess gegen Hammer Beton das Mandat nicht fortführen kann. Gleichzeitig hat er mir Sie empfohlen, da Sie mit der Angelegenheit als ehemaliger Mitarbeiter der Kanzlei vertraut seien. Bitte teilen Sie mir mit, ob Sie bereit wären das Mandat zu übernehmen und falls dem so ist, zu welchen Konditionen dies geschehen könnte.

Ihr

W. Bauer

Walter Bauer

DR. WINTER UND PARTNER

Rechtsanwaltskanzlei - An der Kammerallee 87, 30167 Hannover

30.06.2014

Meisterbauer GmbH
z.Hd. Herrn Geschäftsführer Walter Bauer
Hausbaustraße 3a
30873 Backsteinhausen

Hammer Beton / Meisterbau GmbH, LG Hannover, Az. 15 O 12/11

wegen Schadensersatz

Sehr geehrter Herr Bauer,

gerne übernehmen wir für Sie das o.a. Mandat, allerdings liegt meine Befassung mit dem angesprochenen Mandat schon eine geraume Zeit zurück. Auch war ich als Associate immer nur mit einzelnen Teilaspekten befasst, sodass es ohne eine Einarbeitungszeit wohl nicht abgehen wird.

Allerdings habe ich dem Schreiben der Kanzlei GWP LLP, das Sie mir freundlicherweise überlassen haben, entnommen, dass bereits Vorarbeiten für den Schriftsatz getätigt worden sind, auf die wir aufbauen könnten.

Der guten Ordnung halber will ich noch darauf hinweisen, dass meine Partnerin Frau Imalse bis vor einem Jahr Associate bei der Kanzlei Mau & Mau war, die Ihren Prozessgegner Hammer Beton vor dem Landgericht Hannover vertritt. Frau Imalse war aber mit dem Mandat zu keinem Zeitpunkt befasst, sodass ich hierin keine Schwierigkeit sehe, das Mandat anzunehmen.

Mein Stundenhonorar liegt bei 300,00 Euro, eine Prozessvollmacht füge ich meinem Schreiben bei.

Mit freundlichen Grüßen

Winter

Dr. Winter

*Hannover
Rechtsanwälte
Dr. Wolfgang Winter
Katharina Imalse*

*Tel: 0511 7885634
Fax: 0511 7885633
Mail: winter@wp-kanzlei.de
Web: wp-kanzlei.de*

*Hannover
PR 8354*

Meisterbauer GmbH

Hausbaustraße 3a

30 873 Backsteinhausen

Tel.: 051391 / 388 388 377 Fax: 051391 / 388 388 300

info@meisterhausbauer.de

An Rechtsanwälte
Großmuth Wankelmuth & Partners, LLP

z.H. Herrn Rechtsanwalt Dr. Heinz Brommberg

Per Fax: 0331 877 3336

Am Savignyplatz 4
10683 Berlin

01.07.2014

In Sachen Hammer Beton gegen Meisterbau

Sehr geehrter Herr Dr. Brommberg,

ich habe versucht Ihrer Empfehlung zu folgen und Herrn Rechtsanwalt Dr. Winter mit der Fortführung des Mandats, welches Sie grundlos und zudem zu einem für uns völlig unpassenden Zeitpunkt niedergelegt haben, zu beauftragen. Dabei mussten wir feststellen, dass Frau Rechtsanwältin Imalse Partnerin von Dr. Winter ist. Frau Imalse war früher in der Kanzlei Mau & Mau, die bekanntermaßen Hammer Beton vertritt.

Wir hätten von Ihnen nach der jahrelangen reibungslosen und vertrauensvollen Zusammenarbeit etwas anders erwartet. Aber offensichtlich ist dies der neue Stil in der Kanzlei GWP. Ich habe angewiesen Ihre Kostennote vom 25. Juni 2014 nicht zu überweisen. Vielmehr werden wir Schadensersatzansprüche durch eine zuverlässige Kanzlei prüfen lassen.

Hochachtungsvoll

W. Bauer

Walter Bauer

Meisterbauer GmbH

z.Hd. Herrn Geschäftsführer Walter Bauer

Per Fax: 051391 / 388 388 300

Hausbaustraße 3a

30873 Backsteinhausen

Mandatsniederlegung in Sachen Meisterbau gegen

Hammer Beton, Az. 15 O 12/11

Sehr geehrter Herr Bauer,

soeben wurde mir Ihr Fax vom heutigen Tag vorgelegt. Leider vermag ich Ihrer Argumentation nicht zu folgen. Da Frau Imalse in der Kanzlei Mau & Mau nicht mit der Sache Hammer Beton gegen Meisterbau befasst war, vermag ich keinen Grund zu erkennen, warum Sie Dr. Winter nicht mit der Fortführung des Mandats betraut haben. Dr. Winter ist eingearbeitet und hätte aus dem Stand die Prozessvertretung übernehmen können. Auch hätte er sicherlich unsere Vorarbeiten verwerten können. Daher muss ich auch auf der Bezahlung der Kostennote vom 25. Juni 2014 bestehen. Als Frist für den Zahlungseingang habe ich mir den 01. August 2014 notiert.

Zwischenzeitlich sind wir auch von Hammer Beton in anderen Verfahren gegen andere Lieferanten und Subunternehmer von Hammer Beton mandatiert worden, sodass wir nunmehr nach unserer Conflict-of-Interst-Policy definitiv Ihr Mandat nicht fortführen können. Wie Sie dem beigefügten Schriftsatz vom heutigen Tag entnehmen können, haben wir zwischenzeitlich auch dem Landgericht Hannover angezeigt, dass wir das Mandat in dieser Sache niedergelegt haben. *[Auf den Abdruck des Schriftsatzes wurde verzichtet.]*

Sollte es zu einer Verhärtung in unserer langjährigen und erfolgreichen Geschäftsbeziehung kommen, würden wir dieses zu tiefst bedauern.

Brommberg

für die Managing Partner, Dr. Heinz Brommberg, Rechtsanwalt

Berlin

Rechtsanwälte

Dr. Heinz Brommberg

Jan Wankelmuth LL.M.

Am Savignyplatz 4

10683 Berlin

München

Rechtsanwalt

Prof. Dr. Volker Grohmer

Brüssel

Avocat

Dr. Mathilde Caline

London

Solicitor

Michel Jordan LL.M.

New York

Attorney at law

Ariane Hullington LL.M.

Chicago

Attorney at law

Dave Hitch

01.07.2014

Meisterbauer GmbH

Hausbaustraße 3a

30 873 Backsteinhausen

Tel.: 051391 / 388 388 377 Fax: 051391 / 388 388 300

info@meisterhausbauer.de

01.07.2014

RAe Schlau und Fair

z.Hd. Herrn Dr. Gerhard Schlau

Kolonnenstraße 30C

10829 Berlin

Hammer Beton ./ Meisterbauer GmbH & Meisterbauer GmbH ./ GWP LLP

Sehr geehrter Herr Dr. Schlau,

vielen Dank, dass Sie uns so kurzfristig einen Termin ermöglicht haben.

Zur Vorbereitung unserer Besprechung schicke ich Ihnen anliegend die Korrespondenz mit GWP LLP und Dr. Winter und Partner. Wundern Sie sich bitte nicht, dass in dieser Korrespondenz auch interne Schreiben zwischen der New Yorker Partnerin mit dem Mutterunternehmen unserer Prozessgegnerin und an ihren deutschen Partner enthalten sind. Ich weiß nicht, ob es sich um ein Büroversehen handelt, aber entsprechende Kopien lagen dem Mandatskündigungsschreiben bei.

Ihr

W. Bauer

Walter Bauer

*Rechtsanwälte - Dr. Gerhard Schlau - Friedrich Fair
Kolonnenstraße 30C, 10829 - Berlin
Berlin PR 477*

Meisterbauer GmbH

z. Hd. Herrn Geschäftsführer Walter Bauer

Hausbaustraße 3a

30 873 Backsteinhausen

Hammer Beton / Meisterbau GmbH, LG Hannover, Az. 15 O 12/11 und

Meisterbau GmbH gegen GWP LLP jeweils wegen Schadensersatz

02.07.2014

Sehr geehrter Herr Bauer,

herzlichen Dank für das durch die Mandatierung in den beiden oben angeführten Angelegenheiten entgegengebrachte Vertrauen. Gern fasse ich das Ergebnis unseres heutigen Gespräches für den Verbleib zu unser beider Unterlagen noch einmal zusammen.

Sie mandatieren uns, das Verfahren gegen Hammer Beton für Sie zu führen. Für dieses Verfahren haben wir einen Stundensatz von 350,00 Euro vereinbart. Wir weisen allerdings schon jetzt darauf hin, dass wir zu einem sehr späten Zeitpunkt in den Prozess einsteigen und daher erheblichen Aufwand haben werden, uns in die umfangreiche Prozessakte (ohne Anlagen ca. 3000 Seiten) einzuarbeiten.

Wie wir Ihnen bereits in unserer Besprechung mitgeteilt haben, können wir schon aus Haftungsgründen auf den Schriftsatzentwurf der Kanzlei GWP LLP zur Stellungnahme auf das Beweisgutachten nicht zurückgreifen.

Darüber hinaus haben Sie uns damit beauftragt, Klage gegen die Kanzlei GWP LLP zu erheben. Das Ziel ist festzustellen, dass diese nicht berechtigt gewesen ist, das Mandat drei Wochen vor dem geplanten Beweisaufnahmetermin zu kündigen und verpflichtet ist, den durch unsere Mandatierung entstandenen Mehraufwand zu ersetzen. Wie vereinbart haben wir heute mit Herrn Kollegen Dr. Brommberg telefoniert. In dem Telefonat sind wir, wie mit Ihnen vorbesprochen übereingekommen, dass auf den Fall nur deutsches Recht Anwendung finden soll. Auch richtet sich die Klage vorerst nur gegen die GWP LLP, soweit eine persönliche Haftung der beteiligten Rechtsanwälte bestehen sollte, haben wir uns vorbehalten diese später geltend zu machen. Im Gegenzug haben die Rechtsanwälte Dr. Heinz Brommberg, Berlin, Prof. Dr. Volker Grohmer, München und Jan Wankelmuth LL.M., Berlin auf die Einrede der Verjährung verzichtet.

Wie besprochen werden wir die Klage unmittelbar am Donnerstag, den 07. August 2014 bis 24.00 Uhr (info@soldanmoot.de) beim Landgericht Berlin einreichen.

SCHLAU UND FAIR

Wir werden in der Klageschrift rein vorsorglich geltend machen, dass Ihnen die Mandatierung der Kanzlei Dr. Winter und Partner unter keinerlei rechtlichen Gesichtspunkten zumutbar gewesen ist.

Anliegend schicken wir Ihnen eine Prozessvollmacht, um deren alsbaldige unterschriebene Rücksendung wir Sie herzlich bitten.

Mit freundlichen Grüßen

Schlau

Dr. Gerhard Schlau

Meisterbauer GmbH

Hausbaustraße 3a

30 873 Backsteinhausen

Tel.: 051391 / 388 388 377 Fax: 051391 / 388 388 300

info@meisterhausbauer.de

03.07.2014

RAe Schlau und Fair

z. Hd. Herrn Dr. Gerhard Schlau

Kolonnenstraße 30C

10829 - Berlin

Sehr geehrter Herr Dr. Schlau,

anliegend erhalten Sie die von mir unterschriebene Prozessvollmacht zurück. Ich bitte Sie, alles Notwendige zu unternehmen, um die von uns besprochenen Ziele zu erreichen.

Ich bitte Sie ebenfalls die Vorschrift § 7a der Hans Soldan Regeln 2014 im Kopf zu behalten:

§ 7a - Bearbeitungsumfang

(1) In der Klageschrift der Meisterbau GmbH gegen die Kanzlei Großmuth Wankelmuth & Partners LLP ist für alle geltend gemachten Ansprüche deutsches Recht zugrunde zu legen. Von der Parteifähigkeit der GWP LLP ist auszugehen, ohne dass auf diese Frage näher einzugehen ist. Gesetzlich vertreten wird sie durch Michel Jordan, als ladungsfähige Anschrift soll ohne nähere Begründung die Berliner Niederlassung angenommen werden.

(2) Beweisverwertungsverbote nach amerikanischem Recht sind nicht zu prüfen.

Ihr

W. Bauer

Walter Bauer

Vollmacht

Kanzlei Schlau und Fair, Kolonnenstraße 30C, 10829 - Berlin,
Herrn RA Dr. Gerhard Schlau
Herrn RA Friedrich Fair
wird hiermit in Sachen

Meisterbauer GmbH -/ Großmuth Wankelmuth u. Partners LLP
wegen

Mandatsniederlegung

Vollmacht erteilt

1. zur Prozessführung (u. a. nach §§ 81 ff. ZPO) einschließlich der Befugnis zur Erhebung und Zurücknahme von Widerklagen,
2. zur Antragstellung in Scheidungs- und Scheidungsfolgesachen, zum Abschluss von Vereinbarungen über Scheidungsfolgen sowie zur Stellung von Anträgen auf Erteilung von Renten- und sonstigen Versorgungsauskünften,
3. zur Vertretung und Verteidigung in Strafsachen und Bußgeldsachen (§§ 302, 374 StPO) einschließlich der Vorverfahren sowie (für den Fall der Abwesenheit) zur Vertretung nach § 411 II StPO, mit ausdrücklicher Ermächtigung auch nach §§ 233 I, 234 StPO sowie mit ausdrücklicher Genehmigung zur Empfangnahme von Ladungen nach § 145 a II StPO, zur Stellung von Straf- und anderen nach der Strafprozessordnung zulässigen Anträgen und von Anträgen nach dem Gesetz über die Entschädigung für Strafverfolgungsmaßnahmen, insbesondere auch für das Betragsverfahren,
4. zur Vertretung in sonstigen Verfahren und bei außergerichtlichen Verhandlungen aller Art (insbesondere in Unfallsachen zur Geltendmachung von Ansprüchen gegen Schädiger, Fahrzeughalter und deren Versicherer),
5. zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen und zur Abgabe von einseitigen Willenserklärungen (z.B. Kündigungen).

Die Vollmacht gilt für alle Instanzen und erstreckt sich auch auf Neben- und Folgeverfahren aller Art (z.B. Arrest und einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzungs-, Zwangsvollstreckungs-, Interventions-, Zwangsversteigerungs-, Zwangsverwaltungs- und Hinterlegungsverfahren sowie Insolvenz- und Vergleichsverfahren über das Vermögen des Gegners). Sie umfasst insbesondere die Befugnis, Zustellungen zu bewirken und entgegenzunehmen, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen (Untervollmacht), Rechtsmittel einzulegen, zurückzunehmen oder auf sie zu verzichten, den Rechtsstreit oder außergerichtliche Verhandlungen durch Vergleich, Verzicht oder Anerkenntnis zu erledigen, Geld, Wertsachen und Urkunden, insbesondere auch den Streitgegenstand und die von dem Gegner, von der Justizkasse oder von sonstigen Stellen zu erstattenden Beträge entgegenzunehmen.

Zackshausen, den 02.07.2014


(Unterschrift)